

Laufen/Leobendorf: 13 Spiele ohne Niederlage - das ist das Markenzeichen der C-Juniorinnen der SG Leobendorf/Laufen. Mit dieser beeindruckenden Bilanz holten die Salzachstädter Mädels völlig zurecht die Meisterschaft in "ihrer" Kleinfeldgruppe. Nach den D-Junioren nun die zweite Mannschaft, die sich bei den beiden Vereinen der Spielgemeinschaft über eine Meisterschaft freuen kann.

Das letzte Spiel am Mittwoch abend beim WSV Aschau sollte die endgültige Entscheidung über die Meisterschaft darstellen. Und diese ließen sich die Mädels um Trainer Gottfried Maier nicht mehr nehmen. Nach eine deutlichen 10:1 Auswärtssieg steht man nun mit drei Punkten Vorsprung vor dem TV 1868 Burghausen an der Tabellenspitze und sicherte sich den Meistertitel.

Der Saisonverlauf an sich war für die Maier-Truppe in der Kleinfeldgruppe Inn/Salzach schon ausschlaggebend. Keine einzige Niederlage musste man hinnehmen und lediglich zwei Punkteteilungen bei 11 Siegen "verkräften". Die Bilanz lässt sich dadurch noch untermauern, dass man mit 16 Gegentoren die beste Defensive der Liga stellt. Den Torjägertitel überließ man dabei aber dem FC Hammerau und dem TV Burghausen.

Der SV Laufen und der SV Leobendorf gratulieren der Kleinfeldmannschaft der C-Juniorinnen herzlich zur Meisterschaft und wünscht auch für die neue Saison viel Spaß und Erfolg in den jeweiligen Teams.



*Die Meister der C-Juniorinnen der SG Leobendorf/Laufen im Kleinfeldbereich:
Obere Reihe von links: Trainer Gottfried Maier, Marie Kroiß, Sina Eder, Annika Krabath, Fiona*

Eder und Malina Weissenböck.

*Untere Reihe von links: Verena Maier,
Verena Dirnberger, Rebekka Schuhböck, Julia Karl und Christina Krabath*